

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Muster und Schaubilder	13
Abkürzungsverzeichnis	17
Literaturverzeichnis	23
A. Allgemeines zum Widerspruchsverfahren.	29
1. Einführung	29
2. Sinn und Zweck des Widerspruchsverfahrens	32
3. Rechtsnatur des Widerspruchsverfahrens	32
4. Wirkung des Widerspruchs	33
4.1. Grundsatz	33
4.2 Keine aufschiebende Wirkung	34
4.3 § 80 Abs. 4 VwGO – Aussetzung der Vollziehung	36
4.4 Ende der aufschiebenden Wirkung	36
5. Verzicht auf die Durchführung eines Widerspruchverfahrens	37
5.1 Fälle des § 68 Abs. 1 S. 2, 1. Alt. VwGO	38
5.2 Fälle des § 68 Abs. 1 S. 2, 2. Alt. Ziff. 1 VwGO	41
5.3 Fälle des § 68 Abs. 1 S. 2, 2. Alt. Ziff. 2 VwGO	42
5.4 Sonstige Fälle	43
5.4.1 Spezialgesetzliche Besonderheiten	43
5.4.2 Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts	44
5.4.3 Entbehrllichkeit des Widerspruchsverfahrens allgemein	44
6. Ablauf des Widerspruchverfahrens	46
6.1 Beginn des Widerspruchverfahrens	46
6.2 Widerspruch im Rechtssinne	51
6.3 Andere Auslegungsmöglichkeiten	52
6.4 Abhilfeüberprüfung	53
6.5 Befassung des Widerspruchsausschusses/ der Widerspruchsbehörde	55
6.5.1 Allgemeines	55
6.5.2 Die Anhörung vor dem Anhörungsausschuss als solche	58
7. Ende des Widerspruchsverfahrens	61
8. Fortgang des Widerspruchverfahrens in besonderen Fällen	64
8.1 Veräußerung der streitbefangenen Sache	64
8.2 Tod des Widerspruchführers	65

Inhaltsverzeichnis

8.3 Änderung des Verfahrensgegenstands	65
9. Handlungsmöglichkeiten der Widerspruchsbehörde	66
9.1 während des Widerspruchsverfahrens	66
9.2 nach Abschluss des Widerspruchsverfahrens	67
10. Gesamtübersicht	68
 B. Der Widerspruchsbescheid	 69
1. Zuständigkeit der Widerspruchsbehörde	69
1.1 Sachliche Zuständigkeit	71
1.2 Örtliche Zuständigkeit	74
1.3 Sonstige Zuständigkeitsfragen.	74
2. Zulässigkeit des Widerspruchs	75
2.1 Zulässigkeit des Verwaltungsrechtsweges (§§ 68, 40 VwGO)	76
2.2 Statthaftigkeit des Widerspruchs (§ 68 VwGO)	76
2.2.1 Anfechtungswiderspruch (§ 68 Abs. 1 S. 1 VwGO)	77
2.2.2 Verpflichtungswiderspruch (§ 68 Abs. 2 VwGO) .	78
2.2.3 Kein Fortsetzungsfeststellungswiderspruch/ Erledigung	79
2.2.4 Besonderheiten	84
2.2.5 Unstatthaftigkeit des Widerspruchs	84
2.3 Widerspruchsbefugnis (§§ 70 Abs. 1 S. 1, 68, 42 Abs. 2 VwGO)	84
2.4 Beteiligungsfähigkeit (§ 79 VwVfG i. V. m. § 11 VwVfG) . .	88
2.5 Handlungsfähigkeit (§ 79 VwVfG i. V. m. § 12 VwVfG) . . .	88
2.6 Vorliegen der Vertretungsmacht (§ 79 VwVfG i. V. m. § 14 VwVfG)	88
2.7 Ordnungsgemäße Widerspruchserhebung/Form (§ 70 Abs. 1 S. 1 VwGO)	90
2.8 Wahrung der Widerspruchsfrist (§ 70 Abs. 1 VwGO)	93
2.8.1 Grundsatz: 1 Monat	93
2.8.2 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§ 70 Abs. 2 i. V. m. § 60 Abs. 1 bis 4 VwGO)	99
2.9 Widerspruchs- oder Sachbescheidungsinteresse	103
2.10 Fehlender Rechtsbehelfsverzicht	103
2.11 Keine Zurücknahme des Widerspruchs	104
3. Die Begründetheit des Widerspruchs	104
3.1 Allgemeines	104
3.1.1 Beurteilungszeitpunkt	105

3.1.1.1	Beim Dauerverwaltungsakt	106
3.1.1.2	Bei Drittwidersprüchen	107
3.1.1.3	Bei einem Verwaltungsakt, der noch nicht vollzogen ist	107
3.1.2	Prüfungsumfang	107
3.1.3	Nachschieben von Gründen	108
3.1.4	Prüfungsmaßstab	108
3.1.5	Zweckmäßigkeitprüfung	110
3.1.6	Beurteilungsspielraum	110
3.1.7	Drittwidersprüche	111
3.1.8	Verböserung im Widerspruchsverfahren (sog. <i>reformatio in peius</i>)	111
3.2	Formelle Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	113
3.2.1	Zuständigkeit der Ausgangsbehörde	113
3.2.2	Form	114
3.2.3	Verfahren	114
3.3	Materielle Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	117
3.3.1	Ermächtigungsgrundlage	118
3.3.1.1	Verfassungsmäßigkeit der Ermächtigungsgrundlage	118
3.3.1.2	Übereinstimmung mit rechtlichen Vorgaben (Subsumtion)	120
3.3.1.3	Keine Ermessensfehler (§ 40 VwVfG)	121
3.3.2	Richtiger Adressat	124
3.3.3	Richtiges Mittel	125
3.3.3.1	Geeignetheit	125
3.3.3.2	Erforderlichkeit	125
3.3.3.4	Verhältnismäßigkeit	125
3.3.4	Inhaltliche Mängel	126
3.3.4.1	Hinreichende Bestimmtheit (§ 37 Abs. 1 VwVfG)	126
3.3.4.2	Nichts Unmögliches, Verbotenes oder Sittenwidriges	128
3.3.5	Kein Verstoß gegen höherrangiges Recht	128
3.3.6	Zulässigkeit etwa angedrohter Zwangsmittel	128
3.3.7	Offenbare Unrichtigkeiten im Verwaltungsakt	128
3.3.8	Verletzung des Widerspruchsführers „in seinen Rechten“	129
3.3.9	Zweckmäßigkeit	130
3.3.10	Vollziehbarkeitsausspruch	131

Inhaltsverzeichnis

C. Äußeres Erscheinungsbild des Widerspruchsbescheids	133
1. Kopf des Widerspruchsbescheids	134
2. Rubrum	135
3. Tenor	137
3.1 Tenorierung bei Stattgabe des Widerspruchs	139
3.1.1 Anfechtungswiderspruch	139
3.1.2 Verpflichtungswiderspruch	140
3.2 Tenorierung bei Zurückweisung des Widerspruchs.	141
3.3 Tenorierung bei teilweiser Zurückweisung des Widerspruchs	142
3.4 Tenorierung bei Abweisung des Antrags auf Wiedereinsetzung	143
3.5 Tenorierung bei Hinzuziehung eines Bevollmächtigten . .	143
3.6 Tenorierung bei reformatio in peius	144
3.7 Tenorierung bei Vergleich	145
3.8 Tenorierung bei Einstellung des Verfahrens, z.B. infolge Rücknahme des Widerspruchs	147
4. Gründe	148
4.1 Die Sachverhaltsdarstellung – der „Tatbestand“	148
4.2 Die Gründe (inhaltlicher Art) – die „Entscheidungsgründe“	151
5. Nebenentscheidungen	154
5.1 Kosten des Widerspruchsverfahrens	154
5.1.1 Widerspruchsgebühren	154
5.1.1.1 Höhe der Widerspruchsgebühr bei erfolglosem Widerspruch	159
5.1.1.2 Höhe der Widerspruchsgebühr bei Rücknahme des Widerspruchs	160
5.1.2 Auslagen.	161
5.2 Aufwendungen der Beteiligten – Erstattung von Kosten im Vorverfahren (§ 80 VwVfG)	162
5.2.1 Grundsatz	162
5.2.2 Ausnahmen	167
5.3 Aussetzung der Vollziehung/Anordnung des Sofortvollzugs	171
5.4 Exkurs: „Außergerichtliche Kosten“ (§ 162 VwGO).	171
6. Rechtsmittelbelehrung	172
6.1 Bezeichnung des Rechtsmittels (Klage)	175
6.2 Adressat	176
6.3 Sitz des Adressaten (Ortsangabe)	177

6.4	Frist	177
6.5	Exkurs	178
6.5.1	Richtiger Beklagter	178
6.5.2	Kosten	179
6.6	Weitere Hinweise	180
7.	Begleitverfügung	180
8.	Hinweise	182
9.	Unterschrift	182
D.	Der Abhilfebescheid	185
1.	Grundsätze	185
2.	Tenorierungsvorschläge	187
2.1	Abhilfe im vollen Umfang	187
2.2	Teilabhilfe	188
2.3	Nebenentscheidungen des Abhilfebescheids	189
E.	Besonderheiten (Zustellung, Verjährung, Vollstreckung)	193
1.	Zustellung	193
1.1	Allgemeines	193
1.2	Zustellungsarten im Widerspruchsverfahren	194
1.2.1	Empfangsbekenntnis	194
1.2.2	Zustellungsurkunde	195
1.2.3	Einschreiben	198
1.2.4	Elektronische Zustellung	198
1.2.5	Ersatzzustellung	199
1.2.6	Öffentliche Zustellung	199
1.2.7	Auslandszustellung	202
1.3	Adressat der Bekanntgabe und der Zustellung	204
1.3.1	Zustellung an gesetzliche Vertreter	205
1.3.1.1	Minderjährige	205
1.3.1.2	Betreuer	205
1.3.1.3	Behörden und Zweckvermögen	206
1.3.1.4	Juristische Personen	206
1.3.1.5	Wohnungseigentümergemeinschaft	210
1.3.1.6	BGB-Gesellschaft	212
1.3.1.7	Miteigentümer	212
1.3.2	Zustellung an Bevollmächtigte	213
1.4	Fehlende und fehlerhafte Zustellung	213
1.5	Heilung der fehlenden und fehlerhaften Zustellung	214
2.	Verjährung	214

Inhaltsverzeichnis

3.	Das Vollstreckungsverfahren	215
3.1	Anzuwendende Vorschriften	216
3.2	Vollstreckungsbehörde	217
3.3	Voraussetzungen einer Vollstreckung, insbesondere nach dem HVwVG	218
3.3.1	Sogenanntes Beitreibungsverfahren (Geldleistung)	218
3.3.2	Sogenanntes Verwaltungsvollstreckungs- verfahren	219
3.3.2.1	Ersatzvornahme.	222
3.3.2.2	Zwangsgeld	223
3.3.2.3	Unmittelbarer Zwang	224
3.3.2.4	Weitere Zwangsmittel	224
3.4	Ende der Vollstreckung.	224
F.	Muster	225
1.	Muster: Widerspruchsbescheid – unzulässiger Widerspruch	225
2.	Muster: Ablehnender Widerspruchsbescheid – Anfechtungswiderspruch	230
3.	Muster: Widerspruchsbescheid: teilweise erfolgreicher Verpflichtungswiderspruch	235
	Stichwortverzeichnis	239